

Herren Kreislige A Südwest

SpVgg Rommelshausen : SV Remshalden
Samstag, 20.11.2021, 18:00 Uhr

Erneuter Erfolg für die SpVgg Rommelshausen in der Herren Kreislige A Südwest

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber der SpVgg Rommelshausen am vergangenen Samstag in der Herren Kreislige A Südwest beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 35:24. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 6. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Gutwillinger / Stadelmaier. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Berthold Schreiber nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Gutwillinger / Stadelmaier hatten ihre Gegner Lamesic / Duffner beim deutlichen 11:6, 12:10, 11:3 insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Keine Chancen ließen Schreiber / Joas danach beim 3:0 ihren Gegnern Lösch / Jost. Beim 3:0 gegen Seitz / Knauer fanden Ricklefs / Merz von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Fünf Sätze beharkten sich Berthold Schreiber und Sven Jost, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Dominik Gutwillinger verlor danach sein Match gegen Christian Lösch unterm Strich eindeutig mit 0:3. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Ohne Satzgewinn für Gerald Ricklefs verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marcus Duffner. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das Spiel zwischen Maximilian Joas und Dejan Lamesic, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Ulf Stadelmaier bei seiner 1:3-Niederlage von Karl Knauer dann doch niedergerungen worden. Nicht einen Satzgewinn überließ Markus Merz seinem Gegner Rolf Seitz beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler in die Box. Mit 1:3 verlor nachfolgend Berthold Schreiber seine Partie gegen Christian Lösch. Dominik Gutwillinger kam mit der Spielweise von Sven Jost am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Die richtige Taktik hatte Gerald Ricklefs beim 3:0-Sieg gegen Dejan Lamesic von Beginn an. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Unglücklich war Maximilian Joas in der Partie gegen Marcus Duffner, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. 2:3 hieß es am Schluss, als Ulf Stadelmaier und Rolf Seitz am Tisch die Schläger kreuzten. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Passende spielerische Mittel hatte Markus Merz indessen letztlich parat, um Karl Knauer zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Gutwillinger / Stadelmaier bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Lösch / Jost. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach nun 7 Siegen in Serie heißt es für die SpVgg Rommelshausen nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Maubach am 27.11.2021 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV Remshalden wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 04.12.2021 gegen den TTC Maubach erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

SpVgg Rommelshausen

Doppel: Gutwillinger / Stadelmaier 2:0, Schreiber / Joas 1:0, Ricklefs / Merz 1:0

Einzel: B. Schreiber 0:2, D. Gutwillinger 1:1, G. Ricklefs 1:1, M. Joas 1:1, U. Stadelmaier 0:2, M. Merz 2:0

SV Remshalden

Doppel: Lösch / Jost 0:2, Lamesic / Duffner 0:1, Seitz / Knauer 0:1

Einzel: C. Lösch 2:0, S. Jost 1:1, D. Lamesic 0:2, M. Duffner 2:0, R. Seitz 1:1, K. Knauer 1:1